

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Aber durchgehalten haben die Radegunder doch! Außenstehende begreifen dieses Opfer, das die Spielgemeinde brachte, vielleicht nicht ganz. Aber in einer Halle, die 1000 Personen faßt, vor 40 Personen spielen, wie es im heurigen Sommer geschah, und das einige Sonntage hintereinander, während draußen der Regen plätschert und es in den Garderoberräumen erbärmlich fröstelt, das meinte man, müßte den Mut der Spieler deprimieren. Es geschah aber nicht. Der Spielleiter hat nicht ein einzigesmal auch nur einen Spieler klagen hören. Und das ist ein Beweis, daß die Radegunder-Spiele festgegründet sind für immer. Ein Passionspielort, der einen Sommer 1933 bei gutem Humor übersteht — wird bleiben.



Die Anbetung der Hirten und Könige

Die heurige Spielperiode brachte den Radegundern unter den vielen nassen und trüben Tagen auch Tage voll Freude und Sonnenschein.

In erster Linie wäre hier zu nennen der Besuch unseres geliebten Diözesanbischöfs Dr. Johannes Maria Gjöllner, unseres Ehrenbürgers; zwei Tage blieb der Oberhirte in unserer Mitte. Es sind Tage unvergeßlicher Freude für unseren Ort.

Am 28. Mai besuchte uns der Landeshauptmann Dr. Schlegel mit der Landesregierung und den Mitgliedern des christlichsozialen Landtagsklubs. — Am 23. Juli war das große Reichsbundtreffen. — Am 15. August war der von der Kathol. Frauenorganisation ins Leben gerufene Frauenspieltag. 1000 Frauen aus Oberösterreich kamen, an deren Spitze die Präsidentin der KFD, Frau Fürstin Fanni